

1. Internationale DRV Junior Ruder-Regatta 2016 München

Internationalen Belgischen Meisterschaften in Gent

&

109. Große Bremer Ruderregatta

...alle am 7. und 8. Mai

4 Siege für den RCA auf 3 Regattaplätzen

Sebastian Hessler, Paul Kirsch und Florian Möller je 2x siegreich

München - Internationale Junioren-Regatta

Insgesamt 2243 Sportler aus 15 Nationen sorgten erneut für ein Rekordmeldeergebnis zur 1. Internationale DRV Junioren Ruder-Regatta 2016 in München.

Der Ruderclub Aschaffenburg erzielte 2 Siege, zwei 2. Plätze, fünf 3. Ränge sowie weitere hart erkämpfte Platzierungen über die 2000m-Strecke für Junioren A (U19) bzw. 1500m für die Junioren B (U17).

Das erste Rennen am Samstag bestritten Sebastian Hessler und Paul Kirsch mit ihren Renngemeinschaftspartnern aus München und erzielten im schweren Junior B Riemen Vierer ohne Steuermann in ihrer Abteilung den ersten Sieg sicher vor einer Baden-Württembergischen Renngemeinschaft und einem österreichischen Vierer, der sie am Sonntag in das erste Finale brachte. Am Sonntag eröffneten Sebastian Hessler und Paul Kirsch den Tag mit einem taktisch klug und souverän herausgefahrenen Sieg im 1. Finale - Zweiter wurde wiederum die Renngemeinschaft aus Baden-Württemberg, während sich der überlegene Sieger der anderen Samstags-Abteilung, die Renngemeinschaft aus Rheinland-Pfalz, mit dem 3. Platz begnügen musste.

Auch Björn Hacker und sein Frankfurter Renngemeinschaftspartner Phillip Scheiner konnte sich die mit einem sehr guten zweiten Platz knapp einer Mannheim Renngemeinschaft im Leichtgewichts-Junior A Zweier o. Stm. für das erste Finale am Sonntag qualifizieren: dort konnten sie sich zwar bei den Mannheimern für die Vortagsniederlage revanchieren - mussten jedoch mit Rang 3 hinter den Booten aus Berlin und Hamburg vorlieb nehmen.

Noah Stein und sein Renngemeinschaftspartner Felix Agne vom ARC Würzburg verpassten den Sieg in ihrem Lauf des Leichtgewichts Doppelzweiers B nur hauchdünn: trotz packender Aufholjagt war ihr phänomenaler Endspurt auf den letzten 250m leider nicht vom Erfolg gekrönt - gerade einmal 24 Hunderstel Sekunden fehlten letztlich und sie wurden somit Zweiter

Weitere Platzierungen:

- Lgw.-Junior Doppelvierer m. St. B: dritter Platz (Sa.) - Noah Stein in Rgm. mit ARCW / RGM / RVN;
- Lgw.-Junior Doppelvierer m. St. B: dritter Platz (Sa.) - Tobias Oberhäußer, Lars Kähler und Steuerfrau Tjorven Stange (mit ARC Würzburg & RG München);
- Lgw.-Junior Doppelvierer m. St. B: dritter Platz (So.) für Tobias Oberhäuser, Noah Stein, Lars Kähler und Stf. Tjorven Stange in Rgm. mit ARCW;
- Lgw. Junior Vierer o. St. A: dritter Platz (Sa.) & vierter Platz (So.) - Björn Hacker in Rgm. mit FRGO und ARCW;
- Junior Achter B: vierter Platz (Sa.) & sechster Platz (So.) - Sebastian Hessler & Paul Kirsch in Rgm. mit MRC / RGM / SRCF / WRVB;
- Lgw.-Junior Doppelzweier B: fünfter Platz (Sa.) & vierter Platz (So.) - Tobias Oberhäußer & Lars Kähler
- Lgw.-Junior Doppelzweier B: fünfter Platz (Sa.) - Noah Stein & Felix Agne (ARCW)

Damit haben die Athleten des Ruderclub Aschaffenburg - auch in Anbetracht des internationalen Feldes und der Größe der Regatta - eine äußerst erfreuliche Bilanz abgeliefert.

Bericht: Lars Kähler und Noah Stein

Fotos:

... fotografiert von [Armin Hacker](#):



kurz nach dem Start - v.l.n.r.: Sönke Mensing (RG München '72), Sebastian Hessler (RCA), Paul Kirsch (RCA) und Schlagmann Lorenz Wallner (Münchner RC) Junior Vierer o. Stm. B (U17)



im Rennen - v.l.n.r.: Sönke Mensing (RG München '72), Sebastian Hessler (RCA), Paul Kirsch (RCA) und Schlagmann Lorenz Wallner (Münchner RC) Junior Vierer o. Stm. B (U17)



im Rennen - v.l.n.r.: Sönke Mensing (RG München '72), Sebastian Hessler (RCA), Paul Kirsch (RCA) und Schlagmann Lorenz Wallner (Münchner RC) Junior Vierer o. Stm. B (U17)



kurz vor dem Ziel (schräg von hinten fotografiert - Mannschaft im Hintergrund - blau/weiße Trikots, weißes Boot) - v.l.n.r.: Sönke Mensing (RG München '72), Sebastian Hessler (RCA), Paul Kirsch (RCA) und Schlagmann Lorenz Wallner (Münchner RC) Junior Vierer o. Stm. B (U17)



Siegerehrung - v.l.n.r.: Sönke Mensing (RG München ´72), Paul Kirsch (RCA), Lorenz Wallner (Münchner RC) und Sebastian Hessler (RCA) Junior Vierer o. Stm. B (U17)

Gent - Internationale Belgische Meisterschaften

Zur gleichen Zeit wie die B- und A-Junioren in München ging auch der U23-Ruderer Konstantin Steib für Aschaffenburg auf den Internationalen Belgischen Meisterschaften in Gent an den Start.

Als erstes wurden am Samstag die 2000 Meter der Nationale Watersportbaan Georges Nachez in der Innenstadt der belgischen Großstadt im Senioren-B-Vierer ohne Steuermann bestritten. Im Vorlauf konnte die Renngemeinschaft um Konstantin Steib, Michel Zörb (Gießener RG), David Wollschlaeger und Nick Blankenburg (beide RC Nürtingen), einen dritten Platz errudern, welcher wegen schnellerer Zielzeit zum Finaleinzug reichte. Leider konnte die Mannschaft am Nachmittag aufgrund des auffrischenden Gegenwindes nicht ins Rennen finden und beendete das Finale gegen vier weitere Vierer, die vom Deutschen Ruderverband gemeldet wurden, mit einem enttäuschenden fünften Platz.

Als nächstes ging Konstantin Steib in Renngemeinschaft mit Michel Zörb, David Wollschlaeger, Nick Blankenburg, Stefan Wahner (RG Wetzlar), Max Bierwirth (Koblenzer RC), Lukas Duhnkrak, Nico Merget und Steuerfrau Samantha Nesdaya (alle Frankfurter RG Germania) im Senioren-A-Achter an die Startblöcke. Mit einem starken Rennen im Vorlauf konnte der Germania-Achter sich mit einem Sieg sicher ins

Finale rudern. Im Finale lagen sie bis 1100 Meter auf dem dritten Platz, wo die Mannschaft aufgrund von plötzlichem Seitenwind kurz die Konzentration verlor und errang schlussendlich hinter Nereus Amsterdam, Oxford Brookes und der polnischen U23-Nationalmannschaft den vierten Platz.

Am Sonntag sollte noch einmal der Senioren-B-Vierer ohne gerudert werden. Das Rennen fiel allerdings durch Abmeldung aller Gegner aus.

Bericht: Konstantin Steib

Bremen Große Bremer Ruderregatta

Zwei Siege für Florian Möller in Bremen

Auch Florian Möller konnte bei der 109. Großen Bremer Ruderregatta erfolgreich abschneiden und zwei weitere Siege zum guten Wochenendergebnis beisteuern.

Bei starkem Mitwind, hohen Wellen und dementsprechend schwierigen Ruderbedingungen konnte er mit seinen Essener Partnern an beiden Tagen den Doppelzweier, einmal in der offenen Altersklasse vor den Renngemeinschaften Angaria Hannover / Regattaverband Ems-Jade-Weser und Favorite Hammonia Hamburg / Bremer RV sowie einmal den der U23-Klasse, souverän vor Renngemeinschaft Celler RV / Deutscher RC Hannover und dem Boot des Regatta-Verbandes Ems-Jade-Weser / Team Nord West gewinnen.

Auch der neu gebildete Doppelvierer in Renngemeinschaft mit Bonn und Essen zeigte zwei gute Rennen in der offenen Altersklasse und musste sich lediglich knapp einer Bremer Renngemeinschaft geschlagen geben.

Mit diesen Ergebnissen im Rücken gilt es nun, hinsichtlich der Regatta in Ratzeburg und anschließend den Deutschen Meisterschaften, in vielen gemeinsamen Trainingskilometern das mannschaftliche Zusammenspiel weiter zu verbessern, um im Laufe der Saison vielleicht den ein oder anderen Favoriten zu ärgern.

Bericht: Florian Möller